

# AGFW

Arbeitsgemeinschaft  
der Freien Wohlfahrtspflege  
Hamburg e. V.

# WOHLFAHRT VERBINDET.



Diakonie  
Hamburg



PARITÄT



## NEWSLETTER

Ausgabe 2/2020

### INHALT

- Kommentierung des Koalitionsvertrags
- Schutzschirm für soziale Einrichtungen
- Qualifizierung für Dolmetscher\*innen
- Hotelunterbringung für wohnungslose Menschen

Liebe Damen und Herren,

es liegen bewegende Monate hinter uns, Corona hat unser Leben auf den Kopf gestellt. Die meisten haben sich mittlerweile in der alltäglichen Anomalität eingerichtet, andere dagegen hat es hart getroffen. In dieser Zeit haben die Einrichtungen der Freien Wohlfahrtspflege alles versucht, um ihr Hilfeangebot anzupassen und ihre Klient\*innen nicht alleine zu lassen.

Welche kreativen Methoden dabei zum Einsatz kamen, zeigt beispielsweise das Unterbringungsprojekt der Diakonie, über das wir weiter unten berichten. Ebenfalls höchst erwähnenswert sind die Schutzschirme, die über die Einrichtungen selbst gespannt wurden, damit sie ihre Arbeit fortsetzen konnten.

Corona stellte alles andere in den Schatten, selbst die Verhandlungen der Koalitionspartner, die erst



## Koalitionsvertrag: "Zukunftsstadt" ohne sozialpolitische Vision

Die Lektüre des Koalitionsvertrags fällt eher ernüchternd aus. "Hamburgs Zukunft kraftvoll gestalten" – zumindest im sozialen Bereich hält der Titel nicht, was er verspricht. Einige wenige positive Signale können nicht kaschieren, dass in der "Zukunftsstadt" Hamburg die Lebenssituation mancher Gruppen wie z. B. wohnungsloser oder geflüchteter Menschen nicht ausreichend im Blick der Politik ist. Was in den Bereichen Wohnungslosigkeit, Arbeitsmarkt und Migration programmatisch ansteht, haben wir ausführlich kommentiert.

→ [Zur Kommentierung des Koalitionsvertrags](#)

Anfang Juni ihren Koalitionsvertrag präsentieren konnten. Wie die Wohlfahrtsverbände die Vorhaben des rot-grünen Senats bewerten, beleuchten wir anhand verschiedener Themenfelder. Natürlich sind wir gespannt, wie sich die aktuelle Lage langfristig auswirkt. Da alle neuen Vorhaben des Koalitionsvertrags unter einem Finanzierungsvorbehalt stehen, braucht es keine Glaskugel, um zu wissen, dass gerade bei sozialen Projekten unsere besondere Aufmerksamkeit geboten ist.

Ich wünsche Ihnen und uns allen Mut und Zuversicht, Gesundheit – und nicht zuletzt eine bereichernde Lektüre!



Ihr Jens Stappenbeck  
Geschäftsführer AGFW

## Schutzschirm für soziale Einrichtungen

Die Corona-Krise hat soziale Einrichtungen vor eine große Herausforderung gestellt. Werkstätten für Menschen mit Behinderung mussten von einem auf den anderen Tag schließen. Begegnungsstätten stellten ihre Gruppenangebote ein, Sprachkurse wurden abgesagt. Die Bundesregierung reagierte zügig und spannte mit dem sogenannten Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SodEG) einen Schutzschirm für soziale Einrichtungen auf. In Hamburg wurden daraufhin mehrere SodEG-Mustervereinbarungen abgeschlossen.

→ [Mehr zum Schutzschirm](#)



## Mit ZwischenSprachen fit werden für den Berufsalltag als Dolmetscher\*in

Im Rahmen des Projekts "ZwischenSprachen" startet im August der erste von drei Kursen zur Qualifizierung "Dolmetschen im Gemeinwesen". Die kostenlose Qualifizierung richtet sich an Menschen, die ihre Tätigkeit als Sprachmittler\*in professionalisieren wollen oder eine solche anstreben. Das Projekt entstand in enger Zusammenarbeit zwischen der VHS Hamburg, SEGEMI e.V. und der UKE Arbeitsgruppe Psychosoziale Migrationsforschung. Die AGFW begleitet die Umsetzung als Mitglied des Expert\*innen-Beirats.

→ [Mehr zum Qualifizierungsprojekt](#)



## Kita-Einstieg in Zeiten von Corona

Die Kolleg\*innen des AGFW-Projekts Kita-Einstieg waren auch in Zeiten von Corona für die Familien da. Zum Beispiel wurden Kita-Spaß-Taschen gepackt und mit Hilfe der Hamburger Tafel verteilt. Und um den persönlichen Kontakt aufrecht zu erhalten, wurden die Beratungsangebote mit Kreativität und Engagement angepasst. Wie das aussehen kann, erfahren Sie auf unserem Info-Portal.

→ [Zum Info-Portal von Kita-Einstieg](#)



## Aus der Praxis: Hotelunterbringung für Wohnungslose

Drei Monate lang hatte das Diakonische Werk zusammen mit Kooperationspartnern wohnungslose Menschen in Hotels einquartiert, um sie vor einer Corona-Ansteckung zu schützen. Die Bilanz ist positiv: Es gab keine Infektionen, die Menschen konnten sich in Einzelzimmern erholen und mit Unterstützung von Sozialarbeiter\*innen eine Perspektive für sich entwickeln.

→ [Mehr zum Unterbringungsprojekt](#)

**AGFW**  
Arbeitsgemeinschaft  
der Freien Wohlfahrtspflege  
Hamburg e. V.

Burchardstraße 19  
20095 Hamburg  
Tel.: 040-23 15 86  
Fax: 040-23 09 30  
info@agfw-hamburg.de  
www.agfw-hamburg.de



Vorsitzender: Dirk Ahrens  
Geschäftsführer: Jens Stappenbeck

Amtsgericht Hamburg VR 11266  
Steuernummer: 17 423 04732

Verantwortlich für den Inhalt:  
Jens Stappenbeck

Bildquellen: ©Julia Kneuse (Editorial); ©pixabay\_Karsten Bergmann (Koalitionsvertrag); ©pixabay\_congerdesign (Schutzschirme); ©Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (ZwischenSprachen); ©Kita-Einstieg Hamburg (Kita-Einstieg); ©Diakonie Hamburg (Hotelunterbringung)

Ihre E-Mail Adresse wird an die datenschutz-zertifizierte Newsletter Software Newsletter2Go zum technischen Versand weitergegeben. Weitere Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten finden Sie in unserer [Datenschutzerklärung](#). [Impressum](#)  
[Vom Newsletter abmelden](#)